

# Bilinguale Züge: Leistungserhebung

---

## Elterninformation

---

Bei der Leistungserhebung wird zwischen Vorbereitungskurs und dem Bilingualen Zug unterschieden:

### Vorbereitungskurs

Während des Vorbereitungskurses wird auf eine Leistungserhebung in gewohnter Form verzichtet. Elemente der Leistungsanerkennung werden jedoch berücksichtigt und pädagogisch sinnvoll eingesetzt.

Die Bereitschaft zur Kommunikation und das Überwinden der Hemmschwelle, in der Fremdsprache zu sprechen, sind vorrangig. Deshalb wird im Unterricht auf ständige sprachliche Korrektur weitgehend verzichtet, sofern die Aussagen verstanden werden können. Ist die Verständigung nicht mehr gegeben, wird behutsam korrigiert.

### Bilingualer Zug

Da das jeweilige **Sachfach** im bilingualen Zug **Vorrückungsfach** bleibt, gelten alle entsprechenden Bestimmungen der Schulordnung weiter (z. B. Mindestzahl der Leistungsnachweise). Im Bilingualen Zug erfolgt die **Leistungserhebung grundsätzlich in der Fremdsprache**. Antworten in der Muttersprache werden akzeptiert.

Für Leistungserhebungen gelten im Bilingualen Zug dieselben Prinzipien wie im regulären Unterricht. So finden auch hier die Kompetenzorientierung nach LehrplanPLUS sowie die verschiedenen Lernzielebenen **Reproduktion, Reorganisation/Transfer** und **Reflexion/Problemlösung** Berücksichtigung. Die Aufgabenformen entsprechen in erster Linie den für die Sachfächer typischen Arbeitsaufträgen. Möglich sind auch Aufgabenstellungen wie z. B. *true/false*-Fragen, *Multiple Choice*-Aufgaben, Lückentexte etc., ebenso wie sprachproduktive, offene Aufgaben. Schülerinnen und Schüler haben ausreichend Zeit, sich mit den Fragestellungen vertraut zu machen. Gerade zu Beginn des Bilingualen Zugs stellt es eine wertvolle Hilfestellung dar, wenn die englischsprachige Angabe laut vorgelesen wird.

Die mündliche Leistung hat aufgrund der angestrebten kommunikativen Kompetenz in der Fremdsprache einen hohen Stellenwert. Daher spielen auch offene Formen der Leistungsüberprüfung im Unterricht eine Rolle, wie beispielsweise Präsentationen und Rollenspiele.

Aus den schriftlich und mündlich erbrachten Leistungen im Bilingualen Zug ergibt sich die **Gesamtnote für das jeweilige Sachfach**.

### Leistungsbewertung

Bei der Bewertung von Leistungserhebungen im Bilingualen Zug hat das Sachfach Vorrang. Das bedeutet:

INHALT vor SPRACHE

Nicht der Sprachlernprozess, sondern die sachfachlichen Leistungen stehen im Vordergrund. Auf den Inhalt und die Kompetenz im Sachfach kommt es an!